

# Modulhandbuch

für den  
**Lehramtsbezogenen Bachelorstudiengang im Fach Musik**

mit den schulartspezifischen Schwerpunkten  
Grundschule  
Förderschule  
Realschule plus

und für den  
**Masterstudiengang im Fach Musik**

für das  
Lehramt an Realschulen plus

an der  
Universität Koblenz-Landau  
Campus Landau

**Institut für Musikwissenschaft und Musik**  
**Prof. Dr. Achim Hofer**

**Stand: 07. Dezember 2011**

## Inhalt:

- Kompetenz-Standards ..... Seite 2
- Modulübersicht ..... Seite 6
- Studienverlaufspläne ..... Seite 8
- Hinweise zu den Modulbeschreibungen ..... Seite 10
- Modulbeschreibungen Bachelor-Studiengang ..... Seite 11
- Modulbeschreibungen Master-Studiengang ..... Seite 28

## **Kompetenz-Standards für zukünftige Lehrkräfte im Fach Musik**

Entsprechend dem Leitbild<sup>1</sup> kann sinnvolles Lernen im Fach Musik nur gelingen, wenn Schülerinnen und Schüler interessiert und motiviert sind. Insoweit besteht eine unabdingbare Grundvoraussetzung darin, dass die Studierenden eine möglichst ausgeprägte Kompetenz erwerben, das Interesse von Schülerinnen und Schülern für musikalische Lerninhalte zu wecken.

In ihrem Selbstverständnis sind die Studierenden sowohl Musikerinnen und Musiker als auch Lehrerinnen und Lehrer. Die Ausbildung entsprechender Verhaltenskompetenzen liegt deshalb allen Standards zugrunde. Das Zusammenwirken von künstlerischer, fachpraktischer, fachwissenschaftlicher und schulpraktischer Ausbildung soll die Berufsbezogenheit des Studiums gewährleisten.

Das Studium strebt eine Vermittlung grundlegender und im späteren Studienverlauf nach Schulart differierender fachwissenschaftlicher, fachdidaktischer und fachpraktischer Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten an. Dies sollte soweit als möglich bereits unter dem Aspekt erfolgen, eine eigene Vermittlungskompetenz zu erwerben, zumal nicht alle schulischen Inhalte und Methoden Gegenstand des Studiums sein können und müssen. Die Fähigkeit, auch zukünftig neue Inhalte und Methoden alters- und schülergemäß für den Musikunterricht nutzbar zu machen, bleibt über das Studium hinaus bedeutsam.

Die Standards nehmen aus Gründen der Praxisnähe ihren Ausgang von Umgangsweisen mit Musik. Dies schließt neben dem Erwerb von Fachkompetenzen auch musikspezifische und allgemeinpädagogische Vermittlungskompetenzen ein.

---

<sup>1</sup> s. [www.mbwwk.rlp.de/bildung/schuldienst-und-lehrerberuf/reform-der-lehrerinnen-und-lehrerausbildung/curriculare-standards](http://www.mbwwk.rlp.de/bildung/schuldienst-und-lehrerberuf/reform-der-lehrerinnen-und-lehrerausbildung/curriculare-standards)

### **Standard 1: Musik erfinden – Komposition, Improvisation und Arrangement**

Die zukünftige Musiklehrerin / der zukünftige Musiklehrer

- verfügt über Erfahrungen in der Improvisation in unterschiedlichen Stilen, nach vorgegebenen Mustern oder frei; sie/er kennt und erprobt Konzepte, mit Schülerinnen und Schülern zu improvisieren;
- verfügt über Erfahrungen in der Komposition in unterschiedlichen Stilen; sie/er kann Melodien und harmonische Abläufe erfinden und adäquat fixieren sowie mit Schülern einfache musikalische Gestaltungen erarbeiten;
- kann Musik für variable Besetzungen arrangieren;
- hat Erfahrungen im Umgang mit dem PC als Medium für Komposition, Arrangement und Musikrealisation.

### **Standard 2: Musik realisieren – Gesang, Instrumentalspiel und Ensembleleitung**

Die zukünftige Musiklehrerin / der zukünftige Musiklehrer

- ist im Besitz einer gesunden und entwickelten Sprech- und Singstimme und vertraut mit unterschiedlichen stimmlichen Ausdrucksidealen (Volkslied, Pop, „Belcanto“);
- hat Kenntnisse über die Entwicklung der Stimme von Kindern und Jugendlichen sowie Erfahrungen mit ihrer Schulung;
- hat angemessene künstlerische Fähigkeiten auf einem Instrument bzw. im Gesang und kann diese im Unterricht nutzbar machen;
- verfügt über grundlegende Fähigkeiten auf verschiedenen Instrumenten und ist in der Lage, diese für (auch ungeübte) Schüler nutzbar zu machen: im Rahmen des Unterrichts, des Klassenmusizieren und anderer instrumentaler Ensembles;
- kann auf einem Akkordinstrument ein musikalisches Ensemble begleiten;
- verfügt über differenzierte Fähigkeiten zur Anleitung von unterschiedlichen Musiziergruppen; sie/er kann diese leiten, mit ihnen intensiv proben und Auftritte organisieren.

### **Standard 3: Musik wahrnehmen – unterschiedliche Arten des Hörens**

Die zukünftige Musiklehrerin / der zukünftige Musiklehrer

- besitzt eine differenzierte Hörfähigkeit und ist in der Lage, Gehörtes adäquat zu notieren;
- entwickelt die Fähigkeit zur Audiation als gestalthafte innere Klangbildung und kennt Methoden, diese bei Schülern anzubahnen;
- verfügt über Erfahrungen in unterschiedlichen Arten des Hörens von kontemplativ bis strukturell;
- kennt Arten und Genese der Wahrnehmungs- und Hörweisen von Kindern und Jugendlichen;

- hat Verständnis gegenüber diesen Hörweisen entwickelt und ist in der Lage, diese zu beeinflussen;
- ist kritikfähig im Beurteilen von gehörter und realisierter Musik und in der Lage, diese Kritikfähigkeit bei Schülern zu entwickeln.

#### **Standard 4: Musik umsetzen – Wechselbezug der Sinnesbereiche**

Die zukünftige Musiklehrerin / der zukünftige Musiklehrer

- verfügt über praktische Erfahrungen in verschiedenen Formen der Bewegung zur Musik, vom improvisatorischen und motorisch-gestischen Nachgestalten bis zur standardisierten tänzerischen, ggf. choreographisch organisierten Bewegung; sie/er kennt Techniken, grundlegende tänzerische Gestaltungsprinzipien zu vermitteln; dabei versteht sie/er auch, Ansätze zu personaler Ausdrucksfähigkeit zu fördern;
- verfügt über Erfahrungen bei der Umsetzung von Musik in Bilder und umgekehrt, vom assoziativen Gestalten bis zu synästhetischen Überschneidungsphänomenen; sie/er kennt Methoden, derartige Umsetzungen mit Schülern praktisch und theoretisch zu erkunden;
- verfügt über Erfahrungen in der musikbezogenen szenischen Darstellung, insbesondere in der *Szenischen Interpretation*.

#### **Standard 5: Über Musik nachdenken / reflektieren – Fachwissen im Bezug zu musikalischer Praxis**

Die zukünftige Musiklehrerin / der zukünftige Musiklehrer

- kennt wichtige Fragestellungen der systematischen und historischen Musikwissenschaft sowie der Musikethnologie;
- verfügt über differenzierte Kenntnisse und Hörerfahrungen im Hinblick auf Musik unterschiedlicher Stile, Kulturen und Zeiten;
- verfügt über grundlegende Kenntnisse in Musikkunde, Tonsatz, Analyse, Musikgeschichte, Musikpsychologie und Musiksoziologie;
- verfügt in diesen Bereichen über vertiefte Kenntnisse nach den Erfordernissen der jeweiligen Schulart und kann die für die jeweilige Zielgruppe bedeutsamen Fakten und Zusammenhänge für den Unterricht nutzbar machen (z.2. bei ihrer Vermittlung und bei der Unterrichtsplanung);
- ist in der Lage, über Sinngehalte und Symbolfunktionen von Musik in unterschiedlichen gesellschaftlichen und kulturellen Kontexten zu reflektieren und dies in altersangemessener Weise auch bei Schülerinnen und Schülern anzubahnen;
- verfügt über vertiefte Kenntnisse musikpädagogischer bzw. -didaktischer Theorien einschließlich ihrer psychologischen und neurobiologischen Grundlagen und kann

diese für die Planung und Durchführung des eigenen Unterrichts begründet nutzbar machen;

- ist sich des Zusammenhangs von Umgangsweisen, Zielen, Methoden und Inhalten bewusst und in der Lage, unter diesen Aspekten Unterricht zu planen und darüber zu reflektieren.

## Modulübersicht

<b>Module im lehramtsbezogenen Bachelorstudiengang, Fach: Musik</b>	
Schulformübergreifender Teil / Grundschule und Förderschule	
Realschule plus	
<b>Modul 1: Künstlerische Ausbildung I (6 LP)</b>	
1.1 Ü: Hauptfach (Instrument oder Gesang) 1.2 Ü: Nebenfach (Instrument oder Gesang)	
<b>Modul 2: Künstlerische Ausbildung II (6 LP)</b>	
2.1 Ü: Hauptfach 2.2 Ü: Nebenfach	
<b>Modul 3: Musiktheorie praktisch (7 LP)</b>	
3.1 Ü: Tonsatz I 3.2 Ü: Gehörbildung I 3.3 Ü: Schulpraktisches Spiel / Improvisation I	
<b>Modul 4: Ensemble (5 LP)</b>	
4.1 Ü: Ensemblearbeit vokal / instrumental 4.2 S/Ü: Klassenmusizieren 4.3 S/Ü: Tanz und Bewegung	
<b>Modul 5: Musikwissenschaft (Basiskurs) (8 LP)</b>	
5.1 S/Ü: Einführung in die Musikwissenschaft 5.2 S: Musikgeschichte 5.3 V: Musikgeschichte im Überblick	
<b>Modul 6: Grundlagen der Musikdidaktik (8 LP)</b>	
6.1 V: Musikdidaktische Grundfragen 6.2 V oder S: Voraussetzungen musikalischen Lernens 6.3 Ü: Projektunterricht in Musik unter Einbeziehung von Medien	
<b>Modul 7: Musikpraxis für die Realschule plus (13 LP)</b>	
7.1 Ü: Ensemblearbeit vokal / instrumental 7.2 Ü: Instrumentales HF oder HF Gesang 7.3 Ü: Schulpraktisches Spiel / Improvisation II 7.4 Ü: Praxis schulorientierter Ensemblearbeit 7.5 Ü: Arrangement / Komposition	
<b>Modul 8: Musiktheorie, Musikwissenschaft &amp; Musikdidaktik im Dialog (12 LP)</b>	
8.1 Ü: Gehörbildung II 8.2 Ü: Tonsatz II 8.3 S: Musikgeschichte: musikwissenschaftl. u. musikdidaktische Aspekte 8.4 S: Jazz, Rock und Popmusik: musikwissenschaftl. u. musikdidaktische Aspekte 8.5 S: Musik anderer Kulturen: musikwissenschaftl. und musikdidaktische Aspekte	

<b>Module im lehramtsbezogenen <b>Masterstudiengang</b>, Fach: Musik</b>
<b>Realschule plus</b>
<b>Modul 11: Erfahrungsbezogene Musikwissenschaft (9 LP)</b>
11.1 V oder S oder Ü: Musikgeschichte 11.2 V oder S oder Ü: Populäre Musik in Geschichte u. Gegenwart 11.3 V oder S: Musik im psychologischen und soziologischen Kontext
<b>Modul 12: Musikvermittlung und Medienkompetenz (8 LP)</b>
12.1 S oder Ü: Musikunterrichtsplanung und –reflexion 12.2 Ü oder Projekt: Ensemble-Realisationen 12.3 Ü oder S oder Projekt: (Neue) Musiktechnologien
<b>Modul 13: Musik in Wissenschaft und Praxis: individuelle Profilierung (6 LP)</b>
<b>Bereich1 : Musikgeschichte / Populäre Musik / Musik fremder Kulturen</b> V / S / Ü / Projekt: Vertiefende Themen aus Bereich 1 <b>oder:</b> -----
<b>Bereich 2: Musikpädagogik und Musikpsychologie</b> V / S / Ü / Projekt: Vertiefende Themen aus Bereich 2 <b>oder:</b> -----
<b>Bereich 3: Musikpraxis</b> Musikpraktische Übung / Projekt

## Studienverlaufsplan Musik Bachelorstudiengang für das Lehramt an

- Grundschulen / Förderschulen (**Module 1 bis 6**)\*
- Realschulen plus (**Module 1 bis 8**)

Module	Semester						Leistungspunkte		SWS	
	1	2	3	4	5	6	pro LV	pro Modul	pro LV	pro Modul
<b>Modul 1 Künstlerische Ausbildung I</b>										
1.1 Ü: Hauptfach	1	1					4	6	2	4
1.2 Ü: Nebenfach	1	1					2		2	
<b>Modul 2 Künstlerische Ausbildung II</b>										
2.1 Ü: Hauptfach			1	1			4	6	2	4
2.2 Ü: Nebenfach			1	1			2		2	
<b>Modul 3 Musiktheorie praktisch</b>										
3.1 Ü: Tonsatz I			1	1			3	7	2	6
3.2 Ü: Gehörbildung I			1	1			2		2	
3.3 Ü: Schulprakt. Spiel / Improvisation I			1	1			2		2	
<b>Modul 4 Ensemble</b>										
4.1 Ü: Ensemblearbeit vokal / instrumental	2 (1)	2 (1)	2 (1)				2	5	6 (3)	10 (7)
4.2 S/Ü: Klassenmusizieren		2					2		2	
4.3 S/Ü: Tanz und Bewegung		2					1		2	
<b>Modul 5 Musikwissenschaft (Basiskurs)</b>										
5.1 S/Ü: Einf. in die Musikwissenschaft	2						2	8	2	6
5.2 S: Musikgeschichte		2					3		2	
5.3 V: Musikgeschichte im Überblick	2						3		2	
<b>Modul 6 Grundlagen der Musikdidaktik</b>										
6.1 V: Musikdidaktische Grundfragen			2				3	8	2	6
6.2 V oder S: Voraussetzungen musikalischen Lernens				2			3		2	
6.3 Ü: Projektunterricht in Musik unter Einbeziehung von Medien			1	1			2		2	
<b>Modul 7 Musikpraxis für die Realschule plus</b>										
7.1 Ü: Ensemblearbeit vokal / instrumental					2 (1)	2 (1)	1	13	4 (2)	14 (10)
7.2 Ü: Instrumentales HF / HF Gesang					1	1	4		2	
7.3 Ü: Schulprakt. Klavierspiel / Improvisation II					1	1	2		2	
7.4 Ü: Praxis schulorientierter Ensemblearbeit (RS plus)					4 (2)		4		4 (2)	
7.5 Ü: Arrangement / Komposition						2	2		2	
<b>Modul 8 Musiktheorie, Musikwissensch. u. Musikdidaktik im Dialog</b>										
8.1 Ü: Gehörbildung II					1		1	12	1	8
8.2 Ü: Tonsatz II					1		2		1	
8.3 S: Musikgeschichte: musikwissenschaftl. und musikdidaktische Aspekte						2	3		2	
8.4 S: Jazz, Rock und Popmusik: musikwissenschaftl. und musikdidaktische Aspekte					2		3		2	
8.5 S: Musik anderer Kulturen: musikwiss. und musikdidaktische Aspekte						2	3		2	
Anzahl Leistungspunkte	18/19		21/22		25		gesamt 65			
Anzahl SWS	8 (7)	10 (9)	10 (9)	8	12 (9)	10 (9)			gesamt 58 (51)	

\* Fortführung im Masterstudiengang Grundschulbildung (dort Modul 14).

## Studienverlaufsplan Musik

### Masterstudiengang für das Lehramt an Realschulen plus\*

Module	Semester			Leistungspunkte		SWS	
	1	2	3	pro LV	pro Modul	pro LV	pro Modul
<b>Modul 11: Erfahrungsbezogene Musikwissenschaft</b>							
11.1 V oder S: Musikgeschichte		2		3	9	2	6
11.2 V oder S: Populäre Musik in Geschichte und Gegenwart		2		3		2	
11.3 V oder S: Musik im psychologischen und soziologischen Kontext		2		3		2	
<b>Modul 12 Musikvermittlung und Medienkompetenz</b>							
12.1 S/Ü: Musikunterrichtsplanung und -reflexion	2			3	8	2	8 (6)
12.2 Ü: Ensemble-Realisationen	4 (2)			2		4	
12.3 Ü/S: (Neue) Musiktechnologien	2			3		2	
<b>Modul 13: Musik in Wissenschaft und Praxis: Individuelle Profilierung</b>	– zu wählen ist Bereich 1, 2 oder 3 –						
<b>1. Musikgeschichte / Populäre Musik / Musik fremder Kulturen (V / S / Ü / Projekt)</b>							
13.1 Bereich 1: Vertiefende Themen LV a			2	3	6	2	4
13.2 Bereich 1: Vertiefende Themen LV b			2	3		2	
<b>oder:</b>							
<b>2. Musikpädagogik und Musikpsychologie (S / Ü)</b>							
13.1 Bereich 2: Vertiefende Themen LV a			2	3	6	2	4
13.2 Bereich 2: Vertiefende Themen LV b			2	3		2	
<b>oder:</b>							
<b>3. Musikpraxis (Ü / Projekt)</b>							
Musikpraktische Übung / Projekt			4	6	6	2	4
<b>Anzahl Leistungspunkte</b>	8	9	6	gesamt 23			
<b>Anzahl SWS</b>	8 (6)	6	4			gesamt 18 (16)	

\* Bis auf weiteres werden die drei Module des MA-Studiengangs turnusmäßig alle drei Semester angeboten, so dass jede(r) Studierende innerhalb des dreisemestrigen MA-Studiengangs alle drei Module belegen und abschließen kann. Sofern es die Kapazitäten und Studierendenzahlen erlauben, kann ggf. parallel ein zweites MA-Modul angeboten werden [Stand Juni 2011].

### **Hinweise zu den Modulbeschreibungen**

Die unter „Prüfungsform“ genannten „Präsentationen / Aufführungen“ erscheinen in Klammern, weil sie nur bedingt den Anforderungen an eine praktische Prüfung nach § 14 (Abs. 1) der Prüfungsordnung entsprechen können, wonach auch bei praktischen Gruppenprüfungen die erbrachten Leistungen individuell objektivierbar sein müssen.<sup>2</sup>

Maßgeblich für die Prüfungsformen sind die Angaben im „Anhang Musik“ der Landesverordnung als Gesetzestext. Angaben im Modulhandbuch sind dem nachgeordnet. Sie können modifiziert werden, sofern sie der Landesverordnung nicht widersprechen.

Aus Platzgründen mussten in den Tabellen Abkürzungen verwendet werden:

**SSt** = Selbst-Studium,

**PV** = Prüfungs-Vorbereitung

---

<sup>2</sup> „Der als Prüfungsleistung zu bewertende Beitrag der einzelnen Kandidatin oder des einzelnen Kandidaten muss auf Grund objektiver Kriterien als individuelle Prüfungsleistung deutlich abgrenzbar und für sich bewertbar sein.“

## **Module des Bachelorstudiengangs**

<b>Modul 1: Künstlerische Ausbildung I</b>				
<b>Kennnummer</b>	<b>Workload</b>	<b>Leistungspunkte</b>	<b>Studiensemester</b>	<b>Dauer</b>
Musik-La01	180 h	6	1.-2. Semester	2 Semester
<b>1. Lehrveranstaltungen</b>		<b>Kontaktzeit</b>	<b>Zeit für SSt/PV</b>	<b>Leistungspunkte</b>
1.1 Instrumentales Hauptfach / Hauptfach Gesang		2 SWS / 30 h	45 h / 45 h	4
1.2 Instrumentales Nebenfach / Nebenfach Gesang		2 SWS / 30 h	15 h / 15 h	2
<b>2. Lehrformen</b>				
1.1 & 1.2: Übung				
<b>3. Gruppengrößen</b>				
1.1 & 1.2: Einzelunterricht				
<b>4. Qualifikationsziele</b>				
Die Studierenden				
<ul style="list-style-type: none"> <li>• verfügen über eine solide und entwicklungsfähige instrumentale Spieltechnik bzw. Gesangstechnik;</li> <li>• verfügen über die Fähigkeit, ausgewählte Kompositionen stilgerecht und ausdrucksvoll vorzutragen.</li> </ul>				
<b>5. Inhalte</b>				
Bei instrumentalem Hauptfach:				
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Weiterentwicklung spieltechnischer Grundlagen und musikalischer Gestaltungsfähigkeit an Stücken aus unterschiedlichen Epochen und Stilbereichen</li> </ul>				

## **5. Inhalte**

Bei Hauptfach Gesang:

- Weiterentwicklung der bewussten Tongebung und Gestaltung in verschiedenen Stilbereichen beim Singen,
- Anbahnung einer bewussten Stimmgebung beim Sprechen
- Grundlagen der Stimmbildung

## **6. Verwendbarkeit**

Bachelor of Education (schulformübergreifender Teil)

## **7. Teilnahmevoraussetzungen**

Bestandene Eignungsprüfung

## **8. Prüfungsformen**

Praktische Prüfung, Dauer: 20 Minuten

## **9. Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten**

- Regelmäßige, aktive und erfolgreiche Teilnahme
- Bestehen der praktischen Prüfung

## **10. Stellenwert der Note für die Endnote (RS plus)**

Anteil der Modulnote an der Endnote: 9,2 Prozent (6 von 65 LP)

## **11. Häufigkeit des Angebots**

jedes Semester

## **12. Modulbeauftragter; Lehrende**

Meyer; Lehrbeauftragte für das jeweilige Instrument und für Gesang

## **13. Sonstige Informationen**

<b>Modul 2: Künstlerische Ausbildung II</b>				
<b>Kennnummer</b>	<b>Workload</b>	<b>Leistungspunkte</b>	<b>Studiensemester</b>	<b>Dauer</b>
Musik-La02	180 h	6	3.-4. Semester	2 Semester
<b>1. Lehrveranstaltungen</b>		<b>Kontaktzeit</b>	<b>Zeit für SSt/PV</b>	<b>Leistungspunkte</b>
2.1 Instrumentales Hauptfach / Hauptfach Gesang		2 SWS / 30 h	45 h / 45 h	4
2.2 Instrumentales Nebenfach / Nebenfach Gesang		2 SWS / 30 h	15 h / 15 h	2
<b>2. Lehrformen</b>				
2.1 & 2.2: Übung				
<b>3. Gruppengrößen</b>				
2.1 & 2.2: Einzelunterricht				
<b>4. Qualifikationsziele</b>				
<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• verfügen über eine fortgeschrittene Spiel- bzw. Singtechnik sowie über eine stiladäquate Ausdrucksfähigkeit im jeweiligen Hauptfach und verfügen über eine solide und ausbaufähige Sing- bzw. Spieltechnik im Gesang bzw. auf dem Instrument;</li> <li>• können Kompositionen verschiedener Stilbereiche ausdrucksvoll vortragen und haben die Fähigkeit zum Mitwirken in unterschiedlichen Ensembles;</li> <li>• kennen die biologischen Grundlagen und Methoden der Stimmschulung bei Kindern und Jugendlichen.</li> </ul>				
<b>5. Inhalte</b>				
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Weiterentwicklung der Spieltechnik bzw. Singtechnik und Gestaltungsfähigkeit</li> <li>• Unterschiedliche musikalische Ausdrucksstile in verschiedenen Stilbereichen (auch Rock, Pop, Jazz)</li> <li>• Stimmbildung auch für den chorischen Bereich</li> </ul>				

<b>6. Verwendbarkeit</b> Bachelor of Education (schulformübergreifender Teil)
<b>7. Teilnahmevoraussetzungen</b> Erfolgreicher Abschluss des Moduls 1
<b>8. Prüfungsformen</b> Praktische Prüfung, Dauer: 20 Minuten
<b>9. Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Regelmäßige, aktive und erfolgreiche Teilnahme</li><li>• Bestehen der praktischen Prüfung</li></ul>
<b>10. Stellenwert der Note für die Endnote (RS plus)</b> Anteil der Modulnote an der Endnote: 9,2 Prozent (6 von 65 LP)
<b>11. Häufigkeit des Angebots</b> jedes Semester
<b>12. Modulbeauftragter; Lehrende</b> Meyer; Lehrbeauftragte für das jeweilige Instrument und für Gesang
<b>13. Sonstige Informationen</b>

<b>Modul 3: Musiktheorie praktisch</b>				
<b>Kennnummer</b>	<b>Workload</b>	<b>Leistungspunkte</b>	<b>Studiensemester</b>	<b>Dauer</b>
Musik-La03	210 h	7	3.-4. Semester	2 Semester
<b>1. Lehrveranstaltungen</b>		<b>Kontaktzeit</b>	<b>Zeit für SSt/PV</b>	<b>Leistungspunkte</b>
3.1 Tonsatz I		2 SWS / 30 h	30 h / 30h	3
3.2 Gehörbildung I		2 SWS / 30 h	15 h / 15h	2
3.3 Schulpraktisches Spiel / Improvisation I		2 SWS / 30 h	15 h / 15h	2
<b>2. Lehrformen</b>				
3.1, 3.2 & 3.3: Übung				
<b>3. Gruppengrößen</b>				
3.1 Kleingruppen: max. 8				
3.2 max. 15				
3.3 Kleingruppen: max. 8				
<b>4. Qualifikationsziele</b>				
Die Studierenden				
<ul style="list-style-type: none"> <li>• verfügen über die Fähigkeit zum differenzierten Hören;</li> <li>• beherrschen satztechnische Grundlagen und können einfache Kompositionen entwickeln und in verschiedenen Stilen improvisieren;</li> <li>• haben die Fähigkeit zur Liedbegleitung auf einem Akkordinstrument.</li> </ul>				
<b>5. Inhalte</b>				
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundlagen der Gehörbildung im ein- und mehrstimmigen Satz</li> <li>• Akkordfunktionen</li> <li>• Klangfarben</li> <li>• Grundlagen der Harmonielehre (vierstimmiger Satz, Rocknotation)</li> <li>• Grundlagen der Komposition und vokalen/instrumentalen Improvisation in den betreffenden Stilbereichen</li> <li>• Liedbegleitung nach Akkorden</li> <li>• Vor-, Zwischen- und Nachspiel, Improvisation, Transposition</li> </ul>				

<b>6. Verwendbarkeit</b>  Bachelor of Education (schulformübergreifender Teil)
<b>7. Teilnahmevoraussetzungen</b>  Grundfähigkeiten im Klavierspiel bzw. auf einem Akkordinstrument
<b>8. Prüfungsformen</b>  3.1 & 3.2: <i>eine</i> Klausur, Dauer: 60 Minuten 3.3: Praktische Prüfung, Dauer: bis zu 20 Minuten
<b>9. Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten</b>  <ul style="list-style-type: none"><li>• Regelmäßige, aktive und erfolgreiche Teilnahme</li><li>• Bestehen der Praktischen Prüfung</li></ul>
<b>10. Stellenwert der Note für die Endnote (RS plus)</b>  Anteil der Modulnote an der Endnote: 10,8 Prozent (7 von 65 LP)
<b>11. Häufigkeit des Angebots</b>  jährlich
<b>12. Modulbeauftragter; weitere Lehrende</b>  Meyer; Fürst, Meyer, Weyrauch, Lehrbeauftragte
<b>13. Sonstige Informationen</b>

<b>Modul 4: Ensemble</b>				
<b>Kennnummer</b>	<b>Workload</b>	<b>Leistungspunkte</b>	<b>Studiensemester</b>	<b>Dauer</b>
Musik-La04	210 h	5	1.-3. Semester	3 Semester
<b>1. Lehrveranstaltungen</b>		<b>Kontaktzeit</b>	<b>Zeit für SSt/PV</b>	<b>Leistungspunkte</b>
4.1 Ensemblearbeit vokal / instrumental		6 SWS / 120 h	-	2
4.2 Klassenmusizieren		2 SWS / 30 h	15 h / 15h	2
4.3 Tanz und Bewegung		2 SWS / 30 h	-	1
<b>2. Lehrformen</b>				
4.1 Übung				
4.2 Seminar/Übung (kombiniert)				
4.3 Seminar/Übung (kombiniert)				
<b>3. Gruppengrößen</b>				
4.1 unbegrenzt				
4.2 25				
4.3 25				
<b>4. Qualifikationsziele</b>				
<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• können im Chor bzw. in einem Instrumentalensemble mitwirken;</li> <li>• beherrschen grundlegende Spieltechniken auf allen Instrumenten des gewählten (schulrelevanten) Ensembles und können Arrangements für unterschiedliche Ensembles entwerfen (ggf. mit Einbezug des Computers);</li> <li>• kennen Organisationsformen und didaktische Aspekte des Klassenmusizierens und verfügen über die Fähigkeit zur Leitung;</li> <li>• haben Literaturkenntnis und</li> <li>• verfügen über Grunderfahrungen in der Bewegung zur Musik.</li> </ul>				
<b>5. Inhalte</b>				
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Chorgesang</li> <li>• Instrumentale Spieltechniken und Zusammenspiel in den gewählten Ensembles</li> <li>• Arrangement für Klassenensemble</li> <li>• Organisation und Didaktik des Klassenmusizierens in unterschiedlichen Varianten</li> <li>• Tanz und Bewegung</li> </ul>				

<p><b>6. Verwendbarkeit</b></p> <p>Bachelor of Education (schulformübergreifender Teil)</p>
<p><b>7. Teilnahmevoraussetzungen</b></p> <p>Bestandene Eignungsprüfung</p>
<p><b>8. Prüfungsformen</b></p> <p>4.1 [Präsentation / Aufführung] 4.2 &amp; 4.3: <i>eine</i> mündliche Prüfung (mit praktischen Anteilen); Dauer: 15 Minuten</p>
<p><b>9. Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Regelmäßige, aktive und erfolgreiche Teilnahme auch an den Aufführungen / Präsentationen</li><li>• Bestehen der praktisch-mündlichen Prüfung</li></ul>
<p><b>10. Stellenwert der Note für die Endnote (RS plus)</b></p> <p>Anteil der Modulnote an der Endnote: 7,7 Prozent (5 von 65 LP)</p>
<p><b>11. Häufigkeit des Angebots</b></p> <p>4.1 jedes Semester 4.2 &amp; 4.3 jährlich</p>
<p><b>12. Modulbeauftragter; weitere Lehrende</b></p> <p>Meyer; Hofer, Meyer, Schuhmacher, Lehrbeauftragte</p>
<p><b>13. Sonstige Informationen</b></p> <p>Abgebotene Ensembles können zu Beginn eines Semesters gewechselt werden.</p>

<b>Modul 5: Musikwissenschaft (Basiskurs)</b>				
<b>Kennnummer</b>	<b>Workload</b>	<b>Leistungspunkte</b>	<b>Studiensemester</b>	<b>Dauer</b>
Musik-La05	240 h	8	1.-2. Semester	2 Semester
<b>1. Lehrveranstaltungen</b>		<b>Kontaktzeit</b>	<b>Zeit für SSt/PV</b>	<b>Leistungspunkte</b>
5.1 Einführung in die Musikwissenschaft		2 SWS / 30 h	15 h / 15h	2
5.2 Musikgeschichte		2 SWS / 30 h	30 h / 30h	3
5.3 Musikgeschichte im Überblick		2 SWS / 30 h	30 h / 30h	3
<b>2. Lehrformen</b>				
5.1 Seminar/Übung				
5.2 Seminar				
5.3 Vorlesung				
<b>3. Gruppengrößen</b>				
5.1 25				
5.2 25				
5.3 70				
<b>4. Qualifikationsziele</b>				
Die Studierenden				
<ul style="list-style-type: none"> <li>• haben einen Überblick über die Systematik der Musikwissenschaft und verfügen über die Fähigkeit zur Erstellung wissenschaftlicher Arbeiten;</li> <li>• können musikwissenschaftliche Themen aus der Fachliteratur erschließen und</li> <li>• haben Grundkenntnisse über musikgeschichtliche Epochen in Verbindung mit Hör- und Musiziererfahrungen.</li> </ul>				
<b>5. Inhalte</b>				
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Systematik der Musikwissenschaft</li> <li>• Spezifika musikwissenschaftlichen Arbeitens</li> <li>• musikgeschichtliche Grundzüge</li> </ul>				

**6. Verwendbarkeit**

Bachelor of Education (schulformübergreifender Teil)

**7. Teilnahmevoraussetzungen**

Bestandene Eignungsprüfung

**8. Prüfungsformen**

Modulprüfung: Klausur, Dauer: 60 Minuten

**9. Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten**

- Regelmäßige, aktive und erfolgreiche Teilnahme
- Bestehen der Klausur

**10. Stellenwert der Note für die Endnote (RS plus)**

Anteil der Modulnote an der Endnote: 12,3 Prozent (8 von 65 LP)

**11. Häufigkeit des Angebots**

- 5.1 jährlich, ggf. jedes Semester
- 5.2 jedes Semester
- 5.3 jedes Semester

**12. Modulbeauftragte; weitere Lehrende**

Hofer; Fürst, Hofer

**13. Sonstige Informationen**

<b>Modul 6: Grundlagen der Musikdidaktik</b>				
<b>Kennnummer</b>	<b>Workload</b>	<b>Leistungspunkte</b>	<b>Studiensemester</b>	<b>Dauer</b>
Musik-La06	240 h	8	3.-4. Semester	2 Semester
<b>1. Lehrveranstaltungen</b>		<b>Kontaktzeit</b>	<b>Zeit für SSt/PV</b>	<b>Leistungspunkte</b>
6.1 Musikdidaktische Grundfragen		2 SWS / 30 h	30 h / 30h	3
6.2 Voraussetzungen musikalischen Lernens		2 SWS / 30 h	30 h / 30h	3
6.3 Projektunterricht in Musik unter Einbeziehung von Medien		2 SWS / 30 h	15 h / 15	2
<b>2. Lehrformen</b>				
6.1 Vorlesung				
6.2 Vorlesung / Seminar (alternativ)				
6.3 Übung				
<b>3. Gruppengrößen</b>				
6.1 70				
6.2 70 / 25				
6.3 25				
<b>4. Qualifikationsziele</b>				
Die Studierenden				
<ul style="list-style-type: none"> <li>• haben Grundkenntnisse über die Voraussetzungen, Möglichkeiten und Ziele schulischen Unterrichtens;</li> <li>• haben Grunderfahrungen im Umgang mit musikalischen Medien;</li> <li>• verfügen über eigene Erfahrungen in einem selbst gesteuerten Projektunterricht.</li> </ul>				
<b>5. Inhalte</b>				
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Musikdidaktische Grundfragen</li> <li>• Voraussetzungen musikalischen Lernens in verschiedenen Altersstufen</li> <li>• Umgangsweisen mit Musik im schulischen Unterricht</li> <li>• Umgang mit Medien</li> <li>• themenverknüpfendes Projekt</li> </ul>				

**6. Verwendbarkeit**

Bachelor of Education (schulformübergreifender Teil)

**7. Teilnahmevoraussetzungen**

Bestandene Eignungsprüfung

**8. Prüfungsformen**

6.1 & 6.2 *eine* Klausur, Dauer: 60 Minuten  
6.3 [Präsentation, Aufführung]

**9. Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten**

- Regelmäßige, aktive und erfolgreiche Teilnahme auch an der Präsentation
- Bestehen der Klausur

**10. Stellenwert der Note für die Endnote (RS plus)**

Anteil der Modulnote an der Endnote: 12,3 Prozent (8 von 65 LP)

**11. Häufigkeit des Angebots**

6.1 & 6.2 & 6.3: jährlich

**12. Modulbeauftragter; weitere Lehrende**

Schuhmacher; Hofer, Schuhmacher, Lehrbeauftragte

**13. Sonstige Informationen**

<b>Modul 7: Musikpraxis für die Realschule plus</b>				
<b>Kennnummer</b>	<b>Workload</b>	<b>Leistungspunkte</b>	<b>Studiensemester</b>	<b>Dauer</b>
Musik-La07	420 h	13	5.-6. Semester	2 Semester
<b>1. Lehrveranstaltungen</b>		<b>Kontaktzeit</b>	<b>Zeit für SSt/PV</b>	<b>Leistungspunkte</b>
7.1 Ensemblearbeit vokal / instrumental		4 SWS / 60 h	-	1
7.2 Instrumentales Hauptfach / Hauptfach Gesang		2 SWS / 30 h	45 h / 45h	4
7.3 Schulpraktisches Klavierspiel / Improvisation II		2 SWS / 30 h	15 h / 15h	2
7.4 Praxis schulorientierter Ensemblearbeit (RS plus)		4 SWS / 60 h	30 h / 30h	4
7.5 Arrangement / Komposition		2 SWS / 30 h	15 h / 15h	2
<b>2. Lehrformen</b>				
7.1 bis 7.5: Übung				
<b>3. Gruppengrößen</b>				
7.1. unbegrenzt				
7.2 Einzelunterricht				
7.3 Kleingruppen, max. 8				
7.4 25				
7.5 Kleingruppen, max. 8				
<b>4. Qualifikationsziele</b>				
Die Studierenden				
<ul style="list-style-type: none"> <li>• können die Fähigkeit zum technisch versierten und ausdrucksintensiven Musizieren mit Stimme und Instrument weiterentwickeln und eine Musiziergruppe auf dem Klavier begleiten;</li> <li>• können ein vokales bzw. instrumentales Ensemble leiten und haben Erfahrung in der Mitwirkung in vokalen und instrumentalen Ensembles, insbesondere Bandpraxis;</li> <li>• verfügen über ein Repertoire an Stücken für Soloinstrument, Stimme, Chor und Instrumentalensemble, die für die Realschule plus geeignet sind, und können dafür Eignungskriterien angeben.</li> </ul>				

<p><b>5. Inhalte</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Weiterentwicklung von Spiel- und/oder Gesangstechnik</li><li>• Begleitformen auf dem Klavier</li><li>• Dirigiertechnik</li><li>• Repertoirebildung im Hinblick auf die Praxis in der Realschule plus</li><li>• Übung in verschiedenen Formen des Ensemblesmusizierens inkl. Bandpraxis</li><li>• Arrangement, Komposition / Improvisation (siehe Punkt 13)</li></ul>
<p><b>6. Verwendbarkeit</b> Bachelor of Education, schulspezifischer Teil (Realschule plus)</p>
<p><b>7. Teilnahmevoraussetzungen</b> für 7.2: in der Regel erfolgreicher Abschluss von Modul 2 für 7.3: in der Regel erfolgreicher Abschluss von Modulteilprüfung 3.3 für 7.5: in der Regel erfolgreicher Abschluss von Modulteilprüfung 3.1 / 3.2</p>
<p><b>8. Prüfungsformen</b></p> <p>7.1 [Präsentation / Aufführung] 7.2 &amp; 7.3 <i>eine</i> Praktische Prüfung, Dauer: bis zu 25 Minuten 7.4 &amp; 7.5 <i>eine</i> praktisch-mündliche Prüfung</p>
<p><b>9. Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Regelmäßige, aktive und erfolgreiche Teilnahme auch an den Präsentationen / Aufführungen</li><li>• Bestehen der praktischen Prüfungen und der Klausur</li></ul>
<p><b>10. Stellenwert der Note für die Endnote (RS plus)</b></p> <p>Anteil der Modulnote an der Endnote: 20 Prozent (13 von 65 LP)</p>
<p><b>11. Häufigkeit des Angebots</b></p> <p>7.1 bis 7.3: jedes Semester 7.4 &amp; 7.5: jährlich</p>
<p><b>12. Modulbeauftragte; weitere Lehrende</b></p> <p>Schuhmacher; Hofer, Meyer, Schuhmacher, Lehrbeauftragte (auch für das jeweilige Instrument und für Gesang)</p>
<p><b>13. Sonstige Informationen</b> Die Inhalte <i>Arrangement, Komposition</i> und <i>Improvisation</i> des Moduls 8 der Curricularen Standards wurden aus pragmatischen Gründen nach Modul 7 transferiert.</p>

<b>Modul 8 : Musiktheorie, Musikwissenschaft und Musikdidaktik im Dialog</b>				
<b>Kennnummer</b>	<b>Workload</b>	<b>Leistungspunkte</b>	<b>Studiensemester</b>	<b>Dauer</b>
Musik-La08	345 h	12	5.-6. Semester	2 Semester
<b>1. Lehrveranstaltungen</b>		<b>Kontaktzeit</b>	<b>Zeit für SSt/PV</b>	<b>Leistungspunkte</b>
8.1 Gehörbildung II		1 SWS / 15 h	7,5 h / 7,5h	1
8.2 Tonsatz II		2 SWS / 30 h	30 h / 30h	2
8.3 Musikgeschichte: musikwissenschaftliche und musikdidaktische Aspekte		2 SWS / 30 h	15 h / 15h	3
8.4 Jazz, Rock und Popmusik: musikwissenschaftliche und musikdidaktische Aspekte		2 SWS / 30 h	30 h / 30h	3
8.5 Musik anderer Kulturen: musikwissenschaftliche und musikdidaktische Aspekte		2 SWS / 30 h	30 h / 30h	3
<b>2. Lehrformen</b>				
8.1 Übung				
8.2 Übung				
8.3 Vorlesung / Seminar (alternativ)				
8.4 Seminar				
8.5 Seminar				
<b>3. Gruppengrößen</b>				
8.1 max. 15				
8.2 Kleingruppen: max. 8				
8.3 V: 70 / S: 25				
8.4 25				
8.5 25				
<b>4. Qualifikationsziele</b>				
Die Studierenden				
<ul style="list-style-type: none"> <li>• haben die Fähigkeit, sich mit Musik unterschiedlicher Stilbereiche, darunter Pop/Rock/Jazz und Musik anderer Kulturen, musiktheoretisch, musikwissenschaftlich und – im Hinblick auf den Musikunterricht in der Realschule plus – musikdidaktisch auseinanderzusetzen,</li> <li>• können Unterrichtskonzepte unter Berücksichtigung vielfältiger Sachaspekte entwickeln.</li> </ul>				

<b>5. Inhalte</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Gehörbildung, Tonsatz</li><li>• Pop/Rock/Jazz, Musik anderer Kulturen sowie Musikgeschichte unter musikwissenschaftlichen und musikdidaktischen Aspekten</li><li>•</li></ul>
<b>6. Verwendbarkeit</b> <p>Bachelor of Education, schulspezifischer Teil (Realschule plus)</p>
<b>7. Teilnahmevoraussetzungen</b> <p>für 8.1 und 8.2: in der Regel erfolgreicher Abschluss von Modulteilprüfung 3.1 / 3.2</p>
<b>8. Prüfungsformen</b> <p>8.1 &amp; 8.2: <i>eine</i> Klausur, Dauer: 60 Minuten 1 Hausarbeit, wahlweise in 8.3., 8.4 oder 8.5; Dauer: je 2 Wochen</p>
<b>9. Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Regelmäßige, aktive und erfolgreiche Teilnahme</li><li>• Bestehen der Klausur und erfolgreicher Abschluss der Hausarbeit</li></ul>
<b>10. Stellenwert der Note für die Endnote (RS plus)</b> <p>Anteil der Modulnote an der Endnote: 18,5 Prozent (12 von 65 LP)</p>
<b>11. Häufigkeit des Angebots</b> <p>jährlich</p>
<b>12. Modulbeauftragter; weitere Lehrende</b> <p>Hofer; Hofer, Fürst, Meyer</p>
<b>13. Sonstige Informationen</b> <p>Die Inhalte <i>Arrangement</i>, <i>Komposition</i> und <i>Improvisation</i> des Moduls 8 der Curricularen Standards wurden aus pragmatischen Gründen nach Modul 7 transferiert.</p>

**Module des Masterstudiengangs »Realschule plus«**

<b>Modul 11: Erfahrungsbezogene Musikwissenschaft</b>				
<b>Kennnummer</b>	<b>Workload</b>	<b>Leistungspunkte</b>	<b>Studiensemester</b>	<b>Dauer</b>
Musik-La11	270 h	9	7.-9. Semester	1 Semester
<b>1. Lehrveranstaltungen</b>		<b>Kontaktzeit</b>	<b>Zeit für SSt/PV</b>	<b>Leistungspunkte</b>
11.1 Musikgeschichte		2 SWS / 30 h	30 h / 30 h	3
11.2 Populäre Musik in Geschichte und Gegenwart		2 SWS / 30 h	30 h / 30 h	3
11.3 Musik im psychologischen und soziologischen Kontext		2 SWS / 30 h	30 h / 30 h	3
<b>2. Lehrformen</b>				
11.1 bis 11.3: jeweils Vorlesung <i>oder</i> Seminar				
<b>3. Gruppengrößen</b>				
11.1 bis 11.3: als V: 70 / als S: 25				
<b>4. Qualifikationsziele</b>				
Die Studierenden				
<ul style="list-style-type: none"> <li>• verfügen über vertieftes musikgeschichtliches Wissen;</li> <li>• haben Kenntnis und Erfahrung über Wirkungsweisen von Musik auf Individuum/Gruppen/Gesellschaft und deren Ursachen (auch im Zusammenhang mit populärer Musik).</li> </ul>				
<b>5. Inhalte</b>				
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ausgewählte musikgeschichtliche Stationen / musikalische Gattungen sowie historische und aktuelle populäre Musik in Verbindung mit Hör- und Musiziererfahrungen</li> <li>• Musik im psychologischen und soziologischen Kontext von Individuum und Gesellschaft (Präferenzen und Rezeptionsweisen, Musik und Manipulation [Werbung, Filmmusik, Politik u.a.]</li> </ul>				

<b>6. Verwendbarkeit</b> Master of Education (Realschule)
<b>7. Teilnahmevoraussetzungen</b> Bachelor of Education (mit Ausrichtung Realschule); siehe auch Punkt 13
<b>8. Prüfungsformen</b> Modulprüfung: Mündliche Prüfung, Dauer: 20 Min. (kommt als Staatsprüfung in Betracht)
<b>9. Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Regelmäßige Teilnahme &amp; Vorbereitung</li></ul>
<b>10. Stellenwert der Note für die Endnote</b> Anteil der Modulnote an der Endnote: 60 Prozent (9 von 15 LP)
<b>11. Häufigkeit des Angebots</b> Bis auf weiteres werden die drei Module des MA-Studiengangs turnusmäßig alle drei Semester angeboten, so dass jede(r) Studierende innerhalb des dreisemestrigen MA-Studiengangs alle drei Module belegen und abschließen kann. Sofern es die Kapazitäten und Studierendenzahlen erlauben, kann ggf. parallel ein zweites MA-Modul angeboten werden [Stand Juni 2011].
<b>12. Modulbeauftragter; weitere Lehrende</b> Fürst; Hofer, Fürst
<b>13. Sonstige Informationen</b>

<b>Modul 12: Musikvermittlung und Medienkompetenz</b>				
<b>Kennnummer</b>	<b>Work-load</b>	<b>Leistungspunkte</b>	<b>Studiensemester</b>	<b>Dauer</b>
Musik-La12	210 h	8	7.-9. Semester	1 Semester
<b>1. Lehrveranstaltungen</b>		<b>Kontaktzeit</b>	<b>Zeit für SSt/PV</b>	<b>Leistungspunkte</b>
12.1 Musikunterrichtsplanung und -reflexion		2 SWS / 30 h	30 h / 30 h	3
12.2 Ensemble-Realisationen		2 (4) SWS / 30 h	30	2
12.3 (Neue) Musiktechnologien		2 SWS / 30 h	30 h / 30 h	3
<b>2. Lehrformen</b>				
12.1 Seminar / Übung (kombiniert)				
12.2 Übung				
12.3 Übung / Seminar (kombiniert)				
<b>3. Gruppengrößen</b>				
12.1 25				
12.2 25				
12.3 Kleingruppen: max. 8				
<b>4. Qualifikationsziele</b>				
Die Studierenden				
<ul style="list-style-type: none"> <li>• haben Planungs-, Durchführungs- und Reflexionskompetenzen;</li> <li>• können Unterrichtsmaterialien/Lehrwerke beurteilen;</li> <li>• verfügen über vertiefte Fähigkeiten im Ensemblesmusizieren und beherrschen (neue) Musiktechnologien.</li> </ul>				
<b>5. Inhalte</b>				
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Planung und Reflexion von Musikunterricht unter den Aspekten Inhalte, Ziele, Methoden, Umgangsweisen (auch anhand von Videoaufzeichnungen) unter Einbeziehung von Lehrwerken / Unterrichtsmaterialien</li> <li>• Ensemblerealisierungen (z.B. Chor, Instrumentalensemble, Band, Klassenmusizieren, Tanz/Musiktheater)</li> <li>• der PC als Medium und Gegenstand von Musikunterrichtsplanung und -realisation</li> <li>• Medien/Techniken zur Musikaufnahme</li> </ul>				

## **6. Verwendbarkeit**

Master of Education (Realschule)

## **7. Teilnahmevoraussetzungen**

Bachelor of Education (mit Ausrichtung Realschule)

## **8. Prüfungsformen**

12.1 Die Prüfungsart wird von der oder den die LV durchführenden Lehrperson(en) bekannt gegeben.

12.2 [Aufführung / Präsentation]

12.3 Die Prüfungsart wird von der oder den die LV durchführenden Lehrperson(en) bekannt gegeben.

## **9. Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten**

- Regelmäßige, aktive und erfolgreiche Teilnahme auch an den Präsentationen / Aufführungen
- Erfolgreicher Abschluss der Modulteilprüfungen

## **10. Stellenwert der Note für die Endnote**

Anteil der Modulnote an der Endnote: 40 Prozent (6 von 15 LP)

## **11. Häufigkeit des Angebots**

Bis auf weiteres werden die drei Module des MA-Studiengangs turnusmäßig alle drei Semester angeboten, so dass jede(r) Studierende innerhalb des dreisemestrigen MA-Studiengangs alle drei Module belegen und abschließen kann. Sofern es die Kapazitäten und Studierendenzahlen erlauben, kann ggf. parallel ein zweites MA-Modul angeboten werden [Stand Juni 2011].

## **12. Modulbeauftragter; weitere Lehrende**

Hofer; Hofer, Meyer, Schuhmacher und Lehrbeauftragte

## **13. Sonstige Informationen**

<b>Modul 13: Musik in Wissenschaft und Praxis: individuelle Profilierung</b> Die Studierenden wählen nach individueller Neigung und Profilierung einen der Bereiche 13 a, 13 b oder 13 c				
Kennnummer	Workload	Leistungspunkte	Studiensemester	Dauer
Musik-La13	180 h	6	7.-9. Semester	1 Semester
<b>1. Lehrveranstaltungen</b>		<b>Kontaktzeit</b>	<b>Zeit für SSt./PV</b>	<b>Leistungspunkte</b>
<b>Bereich 1: Musikgeschichte/ Populäre Musik/ Musik fremder Kulturen:</b>  Vertiefende Themen aus Bereich 1; Veranstaltung a (V / S / Ü / Projekt)		2 SWS / 30 h	30 h / 30 h	<b>3</b>
Vertiefende Themen aus Bereich 1; Veranstaltung b (V / S / Ü / Projekt)		2 SWS / 30 h	30 h / 30 h	<b>3</b>
<i>oder</i>				
<b>Bereich 2: Musikpädagogik und Musikpsychologie</b>  Vertiefende Themen aus Bereich 2; Veranstaltung a (V / S / Ü / Projekt)		2 SWS / 30 h	30 h / 30 h	<b>3</b>
Vertiefende Themen aus Bereich 2; Veranstaltung b (V / S / Ü / Projekt)		2 SWS / 30 h	30 h / 30 h	<b>3</b>
<i>oder</i>				
<b>Bereich 3: Musikpraxis (Ü / Projekt)</b>		4 SWS / 60 h	60 h / 60 h	<b>6</b>
<b>2. Lehrformen</b>				
13.1 Vorlesung / Seminar / Übung / Projekt				
13.2 Vorlesung / Seminar / Übung / Projekt				
13.3 Übung / Projekt				
<b>3. Gruppengrößen</b>				
13.1 25				
13.2 25				
13.3 25				

#### 4. Qualifikationsziele – je nach gewähltem Schwerpunkt –

Die Studierenden

- verfügen über vertiefte, auch spezialisierte Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten im jeweils gewählten Gebiet,
- sind mit Forschungsmethoden der Musikwissenschaft und Musikpädagogik / Musikpsychologie vertraut,
- verstehen, in ihrem gewählten Schwerpunkt interdisziplinär zu denken und zu arbeiten,
- haben ihre musikpraktischen Fähigkeiten nach individueller Neigung unter künstlerischen und schulpraktischen Gesichtspunkten optimiert,
- sind in der Lage, für Musikklassen und andere Musikensembles einer *Realschule plus* anspruchsvolle Arrangements zu erstellen, Musik einzustudieren und – auch im Rahmen eines fächerübergreifenden Projekts – aufzuführen.

#### 5. Inhalte

- Musikgeschichte, populäre Musik, Musik fremder Kulturen
- Musikpädagogik und -psychologie
- Musikpraxis (künstlerisch, populär, schulbezogen)

*Die Studierenden wählen einen Schwerpunkt nach individueller Neigung und Profilierung*

#### 6. Verwendbarkeit

Master of Education (Realschule Plus)

#### 7. Teilnahmevoraussetzungen

Bachelor of Education (mit Ausrichtung Realschule)

#### 8. Prüfungsformen

Die Prüfungsart wird von der oder den die LV durchführenden Lehrperson(en) bekannt gegeben.

#### 9. Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten

- Regelmäßige, aktive und erfolgreiche Teilnahme auch an den Präsentationen / Aufführungen
- Bestehen der Modulprüfung

#### 10. Stellenwert der Note für die Endnote

Anteil der Modulnote an der Endnote: 35 Prozent (6 von 17 LP)

**11. Häufigkeit des Angebots**

Bis auf weiteres werden die drei Module des MA-Studiengangs turnusmäßig alle drei Semester angeboten, so dass jede(r) Studierende innerhalb des dreisemestrigen MA-Studiengangs alle drei Module belegen und abschließen kann. Sofern es die Kapazitäten und Studierendenzahlen erlauben, kann ggf. parallel ein zweites MA-Modul angeboten werden [Stand Juni 2011].

**12. Modulbeauftragter; weitere Lehrende**

Fürst; Fürst, Hofer, Meyer, Schuhmacher, Lehrbeauftragte

**13. Sonstige Informationen**

Anmerkung: Da Modul 13 in einem Semester zu absolvieren ist, können – zum Beispiel bei projektorientiertem Arbeiten – jeweils beide Veranstaltungen aus Bereich 1 oder Bereich 2 zu einer Veranstaltung (4 SWS, 6 LP) zusammengefasst werden.